

Protokoll der 10. ordentlichen Sozialausschusssitzung

Datum der Sitzung: 15.06.2016
Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 20.45 Uhr

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

Verlauf/Ergebnis der Beratungen:

Die Sitzung des Sozialausschusses wurde entsprechend der Tagesordnung durchgeführt.
Zu einzelnen TO-Punkten wurde besprochen/beraten

1. Vor-Ort-Termin auf dem Spielplatz am Herrenweg

Die durch den Bauausschussvorsitzenden in Zusammenarbeit mit dem Bauamt erarbeiteten und vorgeschlagenen Umbau-/Änderungs- und Erneuerungsvorschläge werden unterstützt.

Zusätzlich wird vorgeschlagen:

- Erneuerung des Kletter-Rutsch-Ensembles
- Umsetzen der Bänke aus dem Schatten auf sonnige Standorte
- Abriss des Eingangsbogens
- Aufstellen einer Mülltonne direkt neben dem Eingang

Für die Umsetzung empfiehlt der Sozialausschuss in den Nachtragshaushalt eine Investitionssumme in Höhe von 37.500 € aufzunehmen.

2. Nutzung des Schul-Mehrzweckraumes für Freizeitsportgruppen

- Der Ausschuss wurde über die Umbauarbeiten hinsichtlich der Trennung der Alarmanlage und der Stromkreise informiert
- Die bestehende Nutzungs- und Gebührenordnung wurde besprochen. Im Ergebnis ist festzuhalten:
 - Vor einer Nutzung sind alle Vereine und Organisationen in der Gemeinde anzuschreiben und aufzufordern, ihre Nutzungswünsche einzureichen. Auf dieser Grundlage kann ein Nutzungsplan erarbeitet werden (Zeitraum: bis Juli 2016)
 - Vor der Nutzung sind zu erarbeiten:
 - a – Schlüsselordnung mit Ausgabebuch
 - b – Nutzungsbuch
 - c – Belehrung der Verantwortlichen
 - Die Gebührenordnung muss überarbeitet werden. Die jetzt festgeschriebenen 10 €/Stunde erscheinen nicht angemessen. Eine Staffelung hinsichtlich der Altersstufen sollte in Betracht gezogen werden.
Vorschlag: Erwachsenengruppen 20 €/Std.
 Kindergruppen kostenfrei
 Jugendgruppen ???
Die Altersgrenzen sind durch die Gemeindevertretung zu definieren.
 - Im Rahmen der Nutzungsbelehrung ist jeder Verantwortlich auf die Einhaltung der Hallenordnung hinzuweisen und darauf zu verweisen, dass Verstöße sofort unweigerlich zum Nutzungsausschluss führen.
Eine Nutzung im Raum vorhandener Geräte/Matten... ist ausgeschlossen.

Die Reinigung ist sicherzustellen, insbesondere auch durch das Straßenschuhverbot und die Bereitstellung von Reinigungsmaterial im Bereich der Mädchenumkleiderräume

- Als frühestmöglicher Nutzungsbeginn wird der September 2016 angestrebt. Bis dahin sind die Vorarbeiten umzusetzen.

3. Information der Ausschussmitglieder zum Wechsel des Essenanbieters in der Grundschule

Die Ausschussmitglieder wurden über die Vergabe der Essenversorgung an UWM informiert. Die Details zur Essenversorgung wurden erläutert.

4. Sonstiges

- Die Grundschule hat angeregt, einen kleinen Schulgarten anzulegen. Der Sozialausschuss befürwortet den Vorschlag und empfiehlt, im Rahmen des Unterrichts Ideen zu entwickeln und diese in Form eines Planes an die Gemeinde heranzutragen. Im Ausschuss wurde aus Gründen der Gartenpflege das Anlegen von Hochbeeten vorgeschlagen.

Zu den Punkten 2-4 wurde Frau Damme (Schulleiterin der Grundschule) als Gast in die Beratung einbezogen.

.....
Edlich, Ausschussvorsitzender